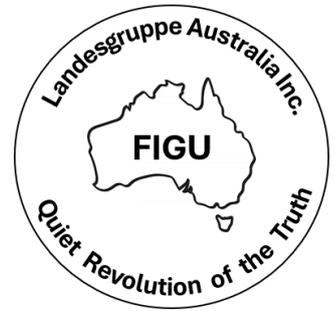




FIGU - LANDESGRUPPE AUSTRALIA FLAU BULLETIN

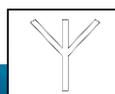


<http://figu.org>

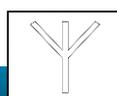
<http://au.figu.org>

No: 38 February 2026

<i>Schöpfungsenergie - Bewusstsein - Psyche</i>	<i>Creation-energy - Consciousness - Psyche</i>
<p>Die Schöpfungsenergie belebt die Persönlichkeit und das Bewusstsein, und aus dem Bewusstsein geht das hervor, was Psyche genannt wird, die jedoch kein Organ, sondern nur ein Zustand des Denkens ist, wobei der Psycheszustand also durch die Gedanken gebildet wird. Die Gedanken jedoch beinhalten auch die Energie und Kraft, dass durch sie die Gefühle ausgelöst werden und dann als massgebender Teil des Psycheszustandes bestehen. Es ist also völlig falsch anzunehmen, dass die Psyche ein Bestandteil resp. ein Organ oder dergleichen des Körpers sei, denn «die Psyche» ist wahrlich und effektiv nur ein Status resp. eine Geltung dessen, was sich der Mensch selbst gedanklich und gefühlsmässig erschafft. Folgedem ist es so, dass je gemäss dem, wie der Mensch je nachdem positiv oder negativ seine Gedanken und damit auch seine Gefühle formt, sich sein sogenannter Psycheszustand negativ oder positiv auswirkt und folglich ein moralisches Hoch oder Tief formt. So ergibt sich natürlich zwangsläufig dadurch auch die Laune und Stimmung des Menschen, und zwar nämlich derart, wie er durch seine Gedanken und Gefühle auch sein Bewusstsein positiv konturiert oder negativ belastet. Auf diese Weise äussern sich die wichtigsten Faktoren, die der Mensch durch seine Gedanken und Gefühle schafft und dadurch also den «Psycheszustand» formt, den sich wirklich nur der Mensch selbst schafft, und zwar dadurch, wie und was er gedanklich und gefühlsmässig alles entwickelt und seinen persönlichen Moralzustand formt und zuwegebringt.</p>	<p>The Creation-energy animates the personality and the consciousness, and from the consciousness comes forth that which is called psyche, which however, is not an organ but only a state of thinking, through which the state of psyche is therefore formed by the thoughts. However, the thoughts also include the energy and power that through them the feelings are triggered and then exist as a decisive part of the psyche-state. It is therefore completely wrong to assume that the psyche is a component or an organ or suchlike of the body, because 'the psyche' is truly and effectively only a state or a value of that which the human being creates for himself/herself based in the thoughts and feelings. Consequently, it is the case that – depending on how the human being shapes his/her thoughts and thus also his/her feelings, positively or negatively – his/her so-called psyche state has a negative or positive effect and consequently forms a high or low in terms of morale. Of course, through this, inevitably also the human being's mood and disposition results, namely in such a form that his/her thoughts and feelings also positively contour or negatively burden his/her consciousness. In this wise, the most important factors are expressed, which the human being brings forth through his/her thoughts and feelings, and thus forms the 'psyche-state', which the human being really only brings forth for himself/herself, namely through how and what he/she develops based on the thoughts and feelings overall and forms and brings about his/her personal state of morale.</p>
<p>Nun, der Mensch evolutioniert resp. entwickelt sich dadurch – oder er devolutioniert und schadet sich –, indem er sich durch seine Gedanken und Gefühle in kontrollierter Weise diesem und jenem Lernstoff zuwendet und sich diesem widmet und dadurch wissender wird. Dies bezieht und wirkt sich aus auf seinen sogenannten Psycheszustand, der jedoch nur durch seine Gedanken und Gefühle geformt wird, und zwar je gemäss dem, ob diese negative oder positive</p>	<p>Now, the human being evolves, or develops – or he/she devolves and harms himself/herself – by turning to this or that learning material in a controlled wise by means of his/her thoughts and feelings and by devoting himself/herself to it, therethrough becoming more knowledgeable. This relates to and affects his/her so-called state of psyche, which, however, is formed only by his/her thoughts and feelings, namely depending on whether these have negative or positive values. Thereby it</p>



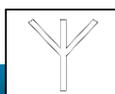
<p>Werte aufweisen. Zu erklären ist dabei, dass damit, indem der Mensch denkt und daraus Gefühle entwickelt, er einen Eindruck und ein Verstehen dessen erschafft, was zusammen auch auf das Bewusstsein einwirkt, das alles speichert und so erhalten bleibt, was jedoch auch auf den Zustand der persönlichen Moral einwirkt. Und zwar erfolgt dies bezüglich der dementsprechenden negativen oder positiven Beschaffenheit, so alles derweise positiv artet oder negativ ausartet, wie die Gedanken und die aus diesen entstehenden Gefühle geformt sind.</p>	<p>is to be explained that by thinking and developing feelings from this, the human being produces an effect and an understanding of that, which together also affects the consciousness, so that everything is stored and thus preserved, but which also affects the state of the personal morale. In fact, this takes place with regard to the corresponding negative or positive constitution, thus everything gets positively or negatively very badly out of the control of the good human nature, according to how the thoughts and the feelings arising from them are formed.</p>
<p>Aus den Gedanken und Vorstellungen gehen auch die daraus entstehenden Gefühle hervor, die sich als psychischer Zustand manifestieren und also das darstellen, was den Menschen im Mittelpunkt seines Ichs bewegt und woraus sich der sogenannte Psychezustand bildet. Dabei ist also grundsätzlich zu verstehen, dass dieser Zustand nur dadurch zustande kommen kann, weil die Schöpfungsenergie das Bewusstsein der Persönlichkeit belebt und dadurch dem Menschen die Möglichkeit bietet, durch diese Energie und Kraft Gedanken zu entwerfen und daraus Gefühle zu kreieren, je gemäss dem freien Willen des Menschen im Positiven oder Negativen. Gestaltet er sie im Positiven, dann steigern sich seine persönlichen Ichwerte und sein Moralzustand zu hohen Freudewerten und Gutfühlwerten usw., doch formt der Mensch seine Gedanken und Gefühle im Negativen, dann erfolgen gegensätzlich böse und schlechte Ichunwerte, und diese führen zu einem persönlichen schlechten sowie üblen Moralzustand.</p>	<p>From the thoughts and ideas also the resulting feelings come forth, which manifest themselves as a psychical state and thus represent that which moves the human being at the centre of his/her self and from which the so-called psyche state is formed. Thereby it must therefore be fundamentally understood that this state can only come about because the Creation-energy animates the consciousness of the personality and therethrough, by means of this energy and power, offers the human being the possibility of conceiving thoughts and creating feelings from them, either positively or negatively, depending on the free will of the human being. If he/she shapes them positively, then his/her personal self-values and his/her state of morale increase to high values of joy and values of feeling good and so forth, but if the human being forms his/her thoughts and feelings negatively, then opposing evil and bad self-unvalues result, and these lead to a personal bad and evil state of morale.</p>
<p>Dadurch werden also das Gedankenpflegen und Gefühleschaffen in positiver Weise, wie ebenso das Leben selbst, in guter Funktion erhalten und damit wissentlich evolutionierend. Oder, wenn in schlechter und negativer Weise gehandelt wird resp. Gedanken und Gefühle geschaffen werden, dann wird alles devolutionierend.</p>	<p>Through this therefore, the cultivation/nurturing of thoughts and the bringing forth of feelings in a positive wise, just as life itself, are maintained in good function and thus knowingly evolutionary. Or, if one acts or brings forth thoughts and feelings in a negative wise, then everything becomes de-evolutionary.</p>
<p>Aus dem Bewusstsein heraus bildet sich also der sogenannte Psychezustand, und zwar ist dieser nichts anderes als der Zustand, der sich durch positive oder negative Gedanken und Gefühle ergibt, die nur durch den betreffenden Menschen selbst zu regulieren sind und in die richtigen Bahnen formt, der sie erschaffen hat.</p>	<p>The so-called psyche state is thus formed out of the consciousness, and indeed this is nothing other than the state that results from positive or negative thoughts and feelings, which are to be regulated and formed into the right tracks only by the human being concerned who created them.</p>
<p>Dazu sind weder sogenannte Psychiater noch irgendwelche Medikamente erforderlich, um alles wieder in Ordnung zu bringen und «wieder gesund» zu werden, wenn ein Mensch einen psychischen «Moralischen» hat oder wenn er «psychisch krank» ist, sondern er braucht nur auf seine Logik, seinen Verstand und seine Vernunft zu greifen, um seine Gedanken und Gefühle wieder positiv zu pflegen und folglich alles diesbezüglich Negative wegzulassen. Das benötigt natürlich viel, viel</p>	<p>This does not require so-called psychiatrists or any medication in order to put everything back in a correct state and become 'healthy again' if a human being is psychically 'down in the dumps' or if he/she is 'psychically ill'; rather he/she only needs to resort to his/her logic, intellect and rationality to nurture his/her thoughts and feelings positively again and consequently leave out everything negative in this regard. Of course, this takes much, much time and rest, often – if the demolished</p>



<p>Zeit und Ruhe, oft – wenn der demolierte Gedanken-Gefühlszustand tiefgreifend ist – gar 2 oder 3 Jahre oder gar 4. Doch tatsächlich braucht es keine geldgierige sowie niemals helfenkönnende Psychiater dazu, sondern nur sich selbst, um die eigenen negativen Gedanken und Gefühle wieder in Ordnung zu bringen, indem alles und jedes wieder auf den besten Stand von positiven Gedanken und Gefühlen gebracht wird und die Gesundheit wieder ganz und vollends lacht.</p>	<p>thought-feeling state is profound – even 2 or 3 years or even 4. However, in fact, it does not take any money-greedy psychiatrists who can never help, but only oneself to put one’s own negative thoughts and feelings back into a correct state by bringing anything and everything back to the best state of positive thoughts and feelings, and making one’s health whole and smiling again.</p>
<p>Allein durch Gedanken und Gefühle, die im Negativen oder Positiven geformt und gepflegt werden, bestimmt also der Mensch selbst seinen Zustand, der sich sogenannten psychemässig ergibt. Die Schöpfungsenergie gewährleistet allein, dass das Bewusstsein des Menschen als Teil seiner Persönlichkeit funktioniert und aus diesem die hervorgehenden Gedanken und Gefühle den sogenannten Psychezustand bestimmen und in Funktion halten. Der Mensch ist diesbezüglich ganz allein für sich selbst verantwortlich, der, wie erklärt, durch seine Gedankenregungen und seine Gefühle selbst bestimmt – eben derweise –, dass alles normal sowie gut und positiv verläuft, oder ob negative Gedankenregungen und üble Gefühle einen schlechten und gar den Körper und die Gesundheit beeinträchtigenden Moralzustand hervorrufen. Allzeit gute und positive Gedanken und Gefühle, die einen objektiven, lebensbejahenden Psychezustand herbeiführen, sind das, was jeder Mensch in jeder Situation braucht, und darauf ist so oder so immer zu achten.</p>	<p>Through the thoughts and feelings alone, which are formed and nurtured positively or negatively, the human being thus determines his/her own condition, which arises in a so-called psyche-based form. The Creation-energy alone ensures that the consciousness of the human being functions as part of his/her personality and that the thoughts and feelings arising from it determine the so-called psyche-state and keep it functioning. The human being is solely responsible for himself/herself in this respect, who, as explained, determines through his/her thoughts and feelings – precisely in such a wise – that everything proceeds normally as well as good and positively, or whether negative thought-impulsations and bad feelings cause a bad state of morale that is even detrimental to the body and health. Good and positive thoughts and feelings at all times, which bring about an objective, life-affirming psyche state, are that which every human being needs in every situation, and this is something that is always to be taken care of in one way or another.</p>
<p>Die Persönlichkeit und das Bewusstsein, wie die erphantasierte Psyche, die nur wortmässig existiert, sind sehr viel mehr und völlig anders geartet in ihrer Funktion, als allgemein von der Wissenschaft behauptet wird. Das Bewusstsein, das via die Persönlichkeit allein von der Schöpfungsenergie zur Funktion belebt wird, ist einerseits in jeder Form dafür zuständig, dass nicht nur im gesamten Sinne das Erleben mentaler Prozesse und Zustände wahrgenommen, beurteilt und gebildet wird, sondern andererseits auch bewusst etwas als Wissen erkannt und durch dieses vertreten wird. Das Bewusstsein ist der schöpfungenergiebelebte Faktor, der jedem Menschen das wirkliche Wissen durch das sehende, erlebende, erfahrende und lernende Aufnehmen der Wirklichkeit und deren unbestreitbare Wahrheit vermittelt.</p>	<p>The personality and the consciousness, like the fantasised psyche which exists only in words, are very much more and completely different in their function than is generally claimed by science. The consciousness, which is animated to function solely by Creation-energy via the personality, on the one hand, is responsible in every form not only for perceiving, assessing and forming the living experience of mental processes and states in the entire sense, but on the other hand, also for consciously recognising something as knowledge and representing it by this. The consciousness is the Creation-energy-animated factor that conveys the real knowledge to every human being by means of the seeing, experiencing, living experience and learning integration of reality and its undeniable truth.</p>
<p>SSSC, 14.50 h, Mittwoch, den 19. März 2023, Billy</p>	<p>SSSC, 14:50, Wednesday, 19th March 2023, Billy</p>

Translation by Vibka Wallder

Source: Plejadisch-plejarische Kontaktberichte, Neunhundertachter Kontakt,
https://www.figu.org/ch/files/downloads/kontaktberichte/figu_kontaktbericht_908.pdf



<i>Grosses Tun</i>	<i>Doing that which is Great</i>
Nur wenn du in deinem Leben aller Wahrheit ins Auge blickst und Mut fasst, kannst du dir selbst helfen, etwas Grosses im Leben erreichen, etwas leisten, dich selbst werden und dich verwirklichen.	Only when you confront all truth in your life and take power of action, can you help yourself achieve that which is great in life, accomplish something, become yourself and realise your potential.
SSSC, 24. Januar 2016 17.24 h, Billy	SSSC, 24th January 2016 17:24, Billy

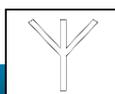
<i>Tugend</i>	<i>Virtue</i>
Tugend entspricht einer ethischen Kraft, die sich danach ausrichtet, das Leben in korrekter und rechtschaffener sowie in einer Weise zu führen, die untadelig und gut ist.	Virtue corresponds to an ethical power which is directed towards living life in correct and righteous form, and in a form that is irreproachable and good.
SSSC, 21. Dezember 2013, 00.04 h, Billy	SSSC, 21st December 2013, 00:04, Billy

The Bubble has Burst

Reading the further information about the Creation-energy, the Creation-life-energy and the Creation-energy level that Billy has provided in the [917th contact report](#), I have come to the realisation that I really truly only have one life. I seem to have misunderstood what I read in the book "Rebirth, Life, Dying, Death and Sorrow" and what I had learned in discussions with other students of the Creation-energy teaching. We had been talking about and pondering how long "we" would be on the other side and if "our" Creation-life-energy will come back in 150 years and what "we" can do to benefit "our" new personality so "our" Creation-life-energies will have good rebirths and good lives.

In contrast to that there are fellow human beings with the attitude, "it doesn't matter if I ruin the environment by exploiting resources, poisoning the water, food and air and so on, because I only have one life." Their attitude is a reflection of the idiom «Nach mir die Sintflut», which in English is often translated as "the devil-may-care". Thus many years ago, when I came across the concept of reincarnation, I thought that these fellow humans were fools, because I thought that we would all be coming back and would have to reap the consequences of our erroneous thinking and behaviour. Even while studying Billy's above-mentioned book, I still held that misconception that somehow some kind of energy of me, Vibka, will be reborn and will have to put up with what she has done wrong in this life.

However, now that bubble has burst! When this body dies and my current life is extinguished, nothing is left of the personality named Vibka. My body will shut down and the process of decay will begin immediately until one day nothing but the skeleton with some fluidal energies is left, plus the knowledge, wisdom and other values that have been stored in the storage banks. When I die, that which makes me tick, the Creation-life-energy together with the Creation-energy, will "transfer" to the other side, to a non-material dimension, where it will "process" or "work through" every thought and feeling I have had and through every word spoken and every deed done. In the course of this life, I have subconsciously deposited all those things, and admittedly some of the things I am not proud of now. However, the Creation-energy and the Creation-life-energy (Creation-life-energy-form) via the overall consciousness-block, are neutrally "processing" everything, both what was valuable and also the stupid or wrong things I may have thought, said or done, and the essence of it will be stored.



In the book, 'Textbook for the teaching of the truth, teaching of the spirit, teaching of life (*Lehrschrift für die Lehre der Wahrheit, Lehre des Geistes, Lehre des Lebens*), on page 117, Billy explains,

"Therefore, whatever has not been processed in the current life, such as unpeace, hatred and so forth, will eventually find satisfaction, kindness, and reconciliation, which will ultimately resolve all strife, hatred and unpeace, and so forth. And then, when everything that remains from the current life has been completely processed, the old consciousness and its old personality are dissolved into pure overall-consciousness-block energy by the overall-consciousness-block in its final form, from which a new consciousness and a new personality are created through the overall-consciousness-block."

«Was im aktuellen Leben also nicht verarbeitet wird, wie eben auch Unfrieden, Hass, usw., erfährt so letztendlich doch noch eine Befriedigung, Güte und Versöhnung, wodurch letztlich doch noch alles an Streit, Hass und Unfrieden usw. beigelegt wird. Und dann, wenn restlos alles aus dem aktuellen Leben noch Verbliebende verarbeitet ist, dann wird durch den Gesamtbewusstseinblock in letzter Form das alte Bewusstsein und dessen alte Persönlichkeit aufgelöst in reine Gesamtbewusstseinblock-Energie, aus der heraus durch den Gesamtbewusstseinblock ein neues Bewusstsein und eine neue Persönlichkeit geschaffen wird.»

And since this occurs on a purely energetical level or wise, without thoughts or thinking and so forth, it cannot be understood or comprehended by anyone with a material brain.

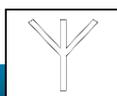
Everything then becomes neutral energy, and when it is time for that part of the Creation-energy, that is to say, the Creation-life-energy that enlivens me now, to come back to the material world to accumulate more knowledge, wisdom, love, peace, harmony, etc., for the overall evolution of Creation, it will do so in a brand-new embryo, 21 days after its conception. The Creation-life-energy will then instigate the development of a new material consciousness, personality, psyche, etc., which has nothing to do with Vibka at all. She will be gone and only some memories of her may linger in some descendants, but nothing of her will come back "for the next round". And the essence of the progress Vibka has made in this life in terms of evolution will be stored as neutral energy in the storage bank of the Creation-life-energy connected to this body and which was also connected to many other bodies before me. Initially, that thought deflated me a little, because I had liked the idea of continuing the journey to the next level of evolution. But now that seems like an esoteric delusion to me. I used to think of our evolution like some esoteric people explain rebirth, namely that each life is like a year at school, and only when you have learned all lessons, you won't have to come back into a physical body. Now I could say, each life is like a year at school for the neutral Creation-life-energy, but every time it comes back it will be in a new student who may have access to the books of the previous student, but that's it. It couldn't access the brain, personality or anything else of the previous student.

After contemplating it for a few days and feeling sorry for myself, a bigger and better thought came to me. My life is a little similar to a section of a relay race, which I call evolution. Once I have completed my leg of the race, that is, my part of the evolution, I will hand over the baton (via the stored knowledge, wisdom and so forth that have accumulated in the storage bank of this line of personalities) and someone else will continue on the same track. However, this will be a completely different person that does not share any of my dreams, striving, genes and so forth. When their life ends, the cycle continues and the learning of their life is added to the storage bank of this lineage, as it has been done by previous personalities, and then the "baton" is passed on again to the next team member. The "team" is comprised of all the personalities that were enlivened by one particular part of Creation-energy in the past and all the future personalities that will continue on the same "track", the lineage of this Creation-life-energy. Once the "relay race" is completed, some 40-60 billion years in the future, the Creation-life-energy no longer requires a body and will stay in the "reservoir" of Creation-life-energies to evolve further.

Then a thought came to me: the future person, who will run on the "same track" as I am on now, because their Creation-life-energy will have the same frequency of the one enlivening me now, can benefit from the impulses that come from "our" storage bank, the "team's" storage bank in the "team's locker room" (the Creation-energy-level) and from a few previous skeletons. Therefore, if I could send this future personality a letter of encouragement when it is handed the "baton" and enlivened by the same Creation-energy that provided me with the energy to "run", I would say:

"Dear team member, I did my best to develop further in terms of love, peace, harmony, knowledge, wisdom and so forth, and some of it is in the storage bank for which you have been given the key via your Creation-life-energy that has the same frequency as the one in me right now. My wish for you is that you will grow to a healthy human being and that you will learn to listen to those impulses coming to you from the storage bank where I and other "runners" before me have accumulated some knowledge and wisdom for the benefit of the "team". This is not really a race in the material sense, but an opportunity to strive and to further the evolution of Creation. You have now been handed the "baton". Make the most of it, 'Go Girl/Boy'!

PS: I am very sorry that I was unable to do more to leave you a better planet to live on and that you now have to put up with what my fellow human beings and I have done wrong in this life, and what other personalities have failed to do right in former lives. As you may realise one day, some fellow human beings may never wake up from their god-delusions or



worldly delusions and it is difficult for them to understand that each one of us is responsible for nature and that all of us should take better care of this planet, because we are a team on the evolutionary track. Due to the law of cause and effect you and other personalities now unfortunately have to deal with the consequences of the wrong doings of many personalities before you. Therefore, I wish you good luck with finding the Creation-energy-teaching and the right track in your life. With love and best wishes for a good life filled with love, peace, harmony, freedom and other good values. Salome.”

This future personality is very lucky that it cannot receive my message. Just imagine how disruptive or unsettling it would be to your life if you constantly received messages from former personalities who once lived with the same Creation-life-energy. Especially if one of those personalities was involved in conquering another country and killing the natives, or was considered a witch and burnt at the stake during the Medieval Inquisition.

After considering all this I have come to the conclusion that I am glad I only have one life and that I can give it my best “race” for the benefit of all.

Vibka Wallder, 3 October 2025

(with input from Christian Frehner)

In honour of the Mission - so begins the real life...

To friends, across space and time:

I honour you.

Time knows no bounds, nor do the bonds we form in love - for love is immortal and imperishable, in constant pulsing and swelling and always on the upswing. Regardless of where or when we exist; we are and remain always as one.

Somehow, in the endless duration, in the myriads of universes, in the countless lifetimes, a very small and seemingly insignificant ‘earth worm’, felt significant, and alive, not alone, not afraid, but instead safe and secure, and full of love for all.

Thank you.

31.03.2025 – 00:12

Contact Report 10 – Semjase:

26.03.1975 - 15:20

“60. A human being is only a real human being when he/she has recognised and fathomed the truth, the knowledge and wisdom, even if he/she does not use the word Creation, since wisdom is also love in best form.

64. Growth in the love and wisdom teach the human being to recognise the Creation.

65. But first, the human being learns the truth and will therethrough attain freedom and peace, a peace that is immortal, a power without end.

218. Hence, he/she is to hold fast onto the truth and is to become unshakable in always equally lasting stillness, joy, knowledge, love, strength and wisdom in all things.

222. The true and real human being is full of joy when he/she knows about the truth that the unendingly and indescribably mighty creatural is ever-present and surrounds him/her wherever he/she may go.

225. His/her joy is as endless as the creation-energetical life itself.

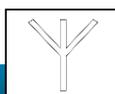
242. The great, the Creation-energetical, is for him/her present in his/her innermost, because in the cognition of the truth, the unending dwells in the finite.

243. And in every human being the unending has its seat, something that, however, only very few are able to recognise.”

Contact Report 18 – Semjase:

15.05.1975 – 21:34

“14. The experience reveals that the Creation is unending beauty, a beauty above all beauty, boundless, intense happiness without end, wisdom, knowledge, ability, truth, and absolute distinctness.



15. Once that is recognised by the human being, then he/she instantly traces every one of his/her joys back to its origin, to the infinite joy of Creation.

16. Wherever he/she sees something beautiful, be it a flower, an animal or a human being, or anything else, he/she thus instantly brings it into association with the unending beauty of the Creation itself.”

When the true and effective peace, love and freedom are allowed to find a home in you, you realise that everything that came before they took hold was not really living and that happiness is never far off. When you find the real things in life: in the stillness and silence, hold fast to them and trace their thread back to their origin. There, you will never be lost.

When love begins to spread its way into your thoughts, into your feelings, into your actions, into your work, your dreams and wishes, and when the same love is correctly extended onto all nature and all humanity and onto the ends of the cosmos, then life becomes a treasure and joy to live, for the truth has successfully emerged bright and triumphant in the realm of the consciousness. In this way a bright, warming, welcoming light emerges, which enshrines everything with safety and security. Love, when realised and brought to fruition, anchors the consciousness to everything and to the real life and connects the finite material life and its impermanence to the endless duration. And it is because of love that the Universe exists. Everything that the human being cherishes and loves rests in the endless duration, yet in all of life, the human being is confronted with the limiting and perishable, despite this, wisdom, when made effective, forms the gateway to the safety and security, and to the happiness, peace, freedom, joy and love desired from the life in endless abundance.

May every human being find their tether to the endless duration, and to the oneness that everything is - in the new time - so that they may have - in the fleeting moments of their life - experienced eternity and found the treasure of life in its permanence which is of never ending and immaterial eternal value.

To honour our herald is to command the cosmic teaching to action in our lives. May we make the most of our time and observe life with eyes wide open, and not lie asleep and squander our time, but do everything in our power to live and help live and spread the true and effective peace, love and freedom in ourselves and among all the peoples of Earth, that we may have everlasting unity, peace, concordance and harmony as a collective for all times unto the endless duration. May we beat as one with the cosmic life force of the Creation-energy, and render everything with the harmony, love, peace and security within it.

It is so.

Peace, Love, Freedom and Wisdom to all.

25.10.2023

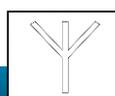
The Way to Live – Billy:

459) The look in one's eyes should be just like the consciousness in the real state of meditation; the look should be clear, far and all-embracing as is the universe. The state of the consciousness must also be as all-embracing open and limitless.

Andre Elean

From the book, 'Textbook for the teaching of the truth, the teaching of the Creation-energy, teaching of life' (*Lehrschrift für die Lehre der Wahrheit, Lehre des Geistes, Lehre des Lebens*); (page 251)

<p>199)</p> <p><i>Welche Folgen hat für den Menschen die Befolgung der schöpferisch-natürlichen Gesetze und Gebote?</i></p>	<p>199)</p> <p><i>What consequences does following the creational-natural laws and recommendations have for human beings?</i></p>
<p>Je nachdem, wie sich der Mensch den schöpferisch-natürlichen Gesetzen und Geboten zuwendet und diese befolgt, erwirbt er sich dadurch mehr oder weniger Verdienst in seiner Bewusstseinsentwicklung, in seiner Lebensführung, im Guten, in seinem inneren Wohlergehen und in seinen rechtschaffenden, ehrlichen und gerechten Verhaltensweisen. Je nach Art, Anzahl und</p>	<p>Depending on how the human being applies himself/herself to the creational-natural laws and recommendations and follows them, he/she acquires more or less merit in the development of his/her consciousness, in his/her life-conduct, in that which is good, in his/her inner well-being and in his/her righteous, honest and fair modes of behaviour. Depending on the</p>



Zeitdauer seiner Befolgung der schöpferisch-natürlichen Gesetze und Gebote erschafft er sich Verdienste, Nutzen und Vorteile, durch die sein Leben bestimmt wird. Befolgt der Mensch nur ein einziges Gebot, dann wird er nur für dieses eine den Verdienst ernten, befolgt er jedoch deren mehrere, dann gewinnt er Nutzen, Verdienst und Vorteile aus all denen, die er befolgt. Und je länger er die Gebote befolgt, um so selbstverständlicher werden sie für ihn und desto grösser und umfangreicher werden Verdienste, Nutzen und Vorteile. Der Mensch, der sich allen schöpferisch-natürlichen Gesetzen und Geboten zuwendet und sie unverbrüchlich befolgt, schafft sich damit ein bewusstseinsmässig höheres Fortkommen und ein gesamthaft froheres und glücklicheres Dasein. Die Befolgung so vieler Gesetze und Gebote wie möglich bestimmt für das laufende aktuelle Leben eine gute und bessere Entwicklung des Bewusstseins und all der Dinge der Lebensführung, wie auch im Inneren des Menschen wahre Liebe, Frieden, Freiheit und Harmonie entstehen und in Selbstverständlichkeit auch nach aussen in die Welt und zu den Mitmenschen getragen werden.

nature, number of instances and duration of his/her following of the creational-natural laws and recommendations, he/she creates merits, benefits and advantages through which his/her life is determined. If the human being follows only one single recommendation, then he/she will earn merit only for that one; however, if he/she follows more of them, then he/she gains benefit, merit and advantages from all those he/she follows. And the longer he/she follows the recommendations, the more implicit they become for him/her and the greater and more extensive the merits, benefits and advantages become. The human being who applies himself/herself to all creational-natural laws and recommendations and follows them steadfastly therewith produces for himself/herself a higher advancement of consciousness and an overall more joyful and happier existence. The following of as many laws and recommendations as possible provides a good and better development of the consciousness and all concerns of one's life-conduct for the ongoing current life, just as true love, peace, freedom and harmony arise in the inner realm of the human being and, in implicitness, are also carried outwardly into the world and to the fellow human beings.

No Merging in a Relationship

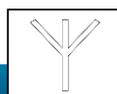
In general, I think we have an erroneous idea on this planet about what it means to give of ourselves and how to relate to others with whom we are in some kind of relationship, no matter whether it is a friendship, a relationship with a co-worker or an intimate relationship or some other kind. We often imagine the sacrificing of our own needs for the sake of the other to be the ultimate form of love. After all, that is what Christianity has taught so many of us with the figure of Jesus supposedly giving up his life so that we may live. But in any such illogical sacrifice we necessarily forfeit our own self-love and self-respect. Why should our care of ourselves be less than that of another? Are we actually less than that other human being?

I often find myself thinking about the Christian admonition to 'serve God' and how good Christians 'serve others' without thinking of themselves; meekness and mildness and personal sacrifice being Christian virtues. But it's clear to me now that this is an illogical act without any self-respect. In his book, 'Gesetze und Gebote des Verhaltens, Probleme des Lebens meistern' ('Laws and Recommendations of Behaviour, Mastering Problems of Life'), Billy deals with the topic of how sacrifice in a relationship does not build the relationship up but is destructive and makes us dependent. It doesn't allow a true giving and a true love. It doesn't allow the necessary being true and honest regarding ourselves. He writes that we must apply ourselves fully to ourselves. I take this as meaning that we must fully respect ourselves which means that we must recognise and honour what we are and tend to that. After all, why wouldn't we, given that we are all creations of Creation?

In section 83, (p.201) Billy writes, "To form an interpersonal relationship or strict bond in the form of a bond or a true friendship and to engagingly apply yourself to it means that you thereby perceive the great wealth and true depth of your individuality and self."

"Eine zwischenmenschliche Beziehung oder eine strenge Bindung in Form eines Bündnisses oder einer wahren Freundschaft einzugehen und dich dafür engagiert einzusetzen, bedeutet für dich, dass du damit den grossen Reichtum und die wahre Tiefe deiner Individualität und deines Selbst wahrnimmst."

Self-respect is key. How could we do beneficial, constructive things with others if we are denying ourselves our own path? It seems true to me that, as the teaching explains, every human being has the creational function to evolve in love, knowledge and wisdom. That requires one's own choices and one's own journey which leads to quite specific important learning. Only with this specific journey of learning can we flourish and benefit not only ourselves but our fellow human beings and environment. If we let someone else hijack our journey, we are then only following their wishes and Ziele which do not match our own needs and thus do not facilitate that personal learning. Perhaps it's like having someone impose their own dietary requirements on us, even though we all have different bodies and different, specific physical needs.



We can't give ourselves up in a relationship without falling into co-dependency. But popular Earth human songs are full of praise for co-dependency: "I can't live without you", "You are the wind beneath my wings", "I can't smile without you", "You're every breath that I take, You're every step I make". So many Earth human beings long to hear those words from the one they want a relationship with. But that co-dependency is only going to lead to a false form of love. That's not to say that we should not be close to the other, and in section 88 (p.209), Billy explains that a good bond regarding a valuable human relationship should last a life-time:

"Therefore in yourself you must feel that you will be there for the other human being with whom you maintain a relationship, and stand by him/her in every conceivable situation and in every correct form and want to do what is good for him/her or which simply brings him/her joy".

"Also musst du in dir spüren, dass du für den anderen Menschen, mit dem du eine Beziehung pflegst, immer da sein und ihm in jeder denkbaren Lage und in jeder korrekten Weise beistehen und für ihn das tun willst, was gut für ihn ist oder ihm einfach Freude bereitet. "

But, he explains, there must not be any merging. For it to be a true and good relationship each has to maintain his or her own individuality. But in our natural desire for a true and genuine bond, closeness, intimacy and belongingness we get involved in a merging with the other, mistaking it for all those things, not realising that our biggest gift for the other is our true selves, not some delusional reflection of their wishes. Billy writes that it is enormously import that we give all our own good gifts and virtues. That leads to the other in turn giving the same values out of his/her true creation-given inner nature. All this necessitates us actually identifying what is our own, and who we are. That alone requires giving respectful attention to ourselves. In section 83 (p.200), Billy writes, "When you apply yourself fully to what you want, only then do you find out who you are." In section 88, (p.209) we read the following:

"Human being of the Earth, when you connect with another human being in a relationship, you must always pay attention that you know and respect the natural borders between you and the other one, be it with your partner, a friend, an acquaintance or other fellow human beings. You must order your thoughts and feelings and find out where your true centre lies, because when your relationship becomes ever closer you must not let yourself be drawn into their sphere of influence and be seduced by it. You must not let yourself be ripped out of your own movement of your life-fulfillment (Ziel), rather you must live your own life, however in a fair and righteous kind and wise."

"Mensch der Erde, wenn du dich mit einem anderen Menschen in einer Beziehung verbindest, dann musst du stets darauf bedacht sein, dass du die natürlichen Grenzen zwischen dir und dem anderen kennst und beachtest, sei es bei deinem Partner, einem Freund, Bekannten oder anderen Mitmenschen. Du musst deine Gedanken und Gefühle ordnen und herausfinden, wo deine wahre Mitte liegt, denn wenn deine Beziehung immer enger wird, dann darfst du dich nicht in deren Einflusssphäre hineinziehen und dich nicht davon betören lassen. Du darfst dich nicht aus deiner eigenen Bewegung deines Lebenszieles herausreißen lassen, sondern du musst dein eigenes Leben führen, das jedoch in gerechter und rechtschaffener Art und Weise."

It makes sense because how can you give of yourself if, for fear of threatening the relationship, you are thwarting yourself and don't even recognise your true self? What then are you giving? You are really then just giving a false version of yourself, or even rather a reflection of the other person's perceived wishes, which is no help to them.

How can you help someone live if you are standing too close? I see this as being like two trees that are intertwined. One falls when the other falls. You can't help someone out of a hole if you fell into it with them. And Billy explains how two individuals who have merged for the sake of a relationship cannot even get relief from each other even if they go far away from each other. Nor can they communicate honestly.

True love requires dignity, maintaining our own centre, true love and respect, not conforming to the wishes of another in such a way that we create a distorted and dishonest false persona. And when we practise true love there are enormous benefits.

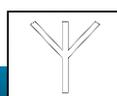
In section 94, (p.231) we read the following:

"When you nurture a true and good interpersonal relationship with your partner, a friend, an acquaintance or with another fellow human being, you produce energies with that by means of which you release creational powers."

"Wenn du eine wahre und gute zwischenmenschliche Beziehung pflegst, sei es mit deinem Partner, einem Freund, Bekannten oder mit einem sonstigen Mitmenschen, dann schaffst du damit Energien, durch die du schöpferische Kräfte freisetzt."

He goes on to say that necessarily developing beyond quarrels, hate, jealousy, and destruction means that we can grow increasingly special values because together we constantly develop new abilities.

"You – as well as the other one – thereby constantly produce new energies and powers in you that you unfold in a good form in freedom, peacefully and harmoniously. This state is a development by means of which you increasingly firm up your relationship with the other human being and also draw him/her along with you because you are a good role model



for him/her. With that you reach a common creativity with the other and a more valuable form of interpersonal love, freedom and harmony as well as a peaceful co-existence. These are creative powers self-created out of you and the other, whereby their greatest cause is real love. Through this there open for you and your relationship partner broad levels of fulfillment out of which greater satisfaction results than was possible until then for you.”

“Dadurch schaffst du – wie aber auch der andere – laufend neue Energien und Kräfte in dir, die du in guter Art und Weise freiheitlich, friedlich und harmonisch entfaltest. Dieser Zustand ist eine Entwicklung, durch die du deine Beziehung zum anderen Menschen immer mehr festigst und auch ihn mitziehst, weil du ihm ein gutes Vorbild bist. Damit gelangst du mit dem andern zu einer gemeinsamen Kreativität und zu einer wertvolleren Form zwischenmenschlicher Liebe, Freiheit und Harmonie sowie zur friedlichen Koexistenz. Dies sind aus dir und dem andern selbsterschaffene schöpferische Kräfte, wobei deren grösste Ursache wirkliche Liebe ist. Durch diese eröffnen sich dir und deinem Beziehungspartner weite Ebenen der Erfüllung, woraus grössere Befriedigungen resultieren, als dir dies bis anhin möglich war.”

We can't even begin to enjoy all these values and much, much more if we are bound by a co-dependent relationship and by sacrificing ourselves for the other which means that we remain stunted in our evolution. True love cannot exist in that situation and true love is essential for evolution. Conversely, if we respect ourselves and nurture ourselves in our relationship then we, along with our partner, can truly give and receive and grow in unimaginable ways.

Vivienne Legg



Carob tree cauliflory

